



Pressemeldung vom 24. Mai 2009

Zeichen: 2.681

»» Kerstin Fuchs wird neue Bundesvorsitzende

Außerdem: Bundesversammlung will Rechte der Kinder stärken

Ortenberg. Kerstin Fuchs wird die neue Bundesvorsitzende der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG)! Die 73. Bundesversammlung wählte die 37-Jährige in den Bundesvorstand, den sie ab Oktober zusammen mit Manuel Rottmann, Bundesvorsitzender, und Guido Hügen OSB, Bundeskurat, bildet.

Zur Wahl standen Kerstin Fuchs und Sabine Eberle. Kerstin Fuchs wurde von der Bundesversammlung mit einer klaren Mehrheit gewählt. Sie löst damit ab Oktober die aktuelle Bundesvorsitzende Ute Theisen ab, die zum 30. September zurücktritt. Kerstin Fuchs war von 1999 bis 2005 DPSG-Diözesanvorsitzende in Mainz. Ihre pfadfinderische „Karriere“ begann mit acht Jahren in der Altersstufe der Wölflingen (7 bis 10 Jahre). Hauptberuflich arbeitete die ehemalige Mainzer Diözesanvorsitzende bisher als Buchhändlerin und als Beraterin für Existenzgründungen.

DPSG im Wandel

Die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg rüstet sich für die Zukunft. Damit trägt sie den gesellschaftlichen Veränderungen Rechnung, wie sie unter anderem in der Sinus-Milieu-Studie beschrieben werden. In einem ersten Schritt wird dazu im nächsten Jahr eine breit angelegte Image- und Fundraising-Kampagne gestartet. Die soll zum einen die Stärken der Georgspfadfinder jenseits von den üblichen Pfadfinder-Klischees herausstellen. Zum anderen soll die Kampagne die Arbeit des Verbandes langfristig finanziell unabhängig machen.

Kritischer Konsum

Die Bundesversammlung empfiehlt ihren Mitgliedern weiterhin den Kritischen Konsum. Der kann nur mit Kriterien funktionieren, auf die sich die Versammlung entsprechend einigte. Konkrete Hilfestellung bietet die Arbeitshilfe "Kritischer Konsum", die auf www.dpsg.de zum Download bereitsteht. Kritischer Konsum schließt neben Produkten auch Dienstleistungen und Medien ein.

DPSG verurteilt RTL-Serie

In diesem Zusammenhang verurteilte die Bundesversammlung die geplante RTL-Serie "Erwachsen auf Probe", weil sie das Kindeswohl gefährde. In der Sendung sollen Jugendliche erfahren, was Elternsein bedeutet. Dazu erhalten sie für mehrere Wochen Kinder zur „Pflege“.

Pressestelle & Redaktion

Christopher End
Referent der Bundesleitung

Julia Fiedler
Referentin der Bundesleitung

Christiane Schroot
Sekretariat

Martinstraße 2
41472 Neuss

Fon: 0 21 31/46 99-30
Fax: 0 21 31/46 99-22
E-Mail: presse@dpsg.de

www.dpsg.de

Rechtsträger:
Bundesamt Sankt Georg e.V.



Kinderrechte ins Grundgesetz

Ebenfalls mit den Rechten von Kindern beschäftigte sich ein weiterer Beschluss: Die DPSG fordert, die Kinderrechte der UN-Kinderrechtskonvention in das Grundgesetz aufzunehmen. Selbstverständlich müssen die Rechte dann für alle Kinder gelten – auch und gerade für minderjährige Flüchtlinge in Deutschland!

Die 73. Bundesversammlung ist das oberste beschlussfassende Gremium der DPSG und tagt vom 20. bis 24. Mai 2009 in Ortenberg in der Diözese Freiburg.

Bundesweit hat die DPSG 95.000 Mitglieder.

Pressestelle & Redaktion

Christopher End
Referent der Bundesleitung

Julia Fiedler
Referentin der Bundesleitung

Christiane Schroot
Sekretariat

Martinstraße 2
41472 Neuss

Fon: 0 21 31/46 99-30
Fax: 0 21 31/46 99-22
E-Mail: presse@dpsg.de

www.dpsg.de

Rechtsträger:
Bundesamt Sankt Georg e.V.